

Leute in Hennef und Umgebung

Oliver Wirtz präsentierte die 18. Auflage von *Vino und Kino*:

Streifen aus Norden trifft Reben aus Süden

Happy End auf Schwedisch: die soeben suspendierten Polizisten in dem beschaulichen Nest Högsboträsk lackieren kurzerhand ihre Streifenwagen zu Pizzataxis um. Die schwedische Komödie „Kopps“ sorgte bei der 18. Auflage von *Vino & Kino* im Hennefer Kurtheater mehrfach für schallendes Gelächter.

Oliver Wirtz, Inhaber des auf italienische Weine spezialisierten Handelshauses wirtz'haus, freute sich, dass auch nach neun Jahren die von ihm konzipierte Veranstaltung offensichtlich keine Abnutzungserscheinungen zeigt.

Passend zum schwedischen Film kredenzte Kooperationspartner Peter Kraus schwedisches Fingerfood - „Köttbulla“, die kleinen Fleischbällchen sind das Leibgericht Karlsons vom Dach, einer Figur aus dem gleichnamigen Kinderbuch von Astrid Lindgren.

Der Metzgermeister aus Geistin-

gen hatte die berühmten Klöpschen veredelt und auf dem Grill verfeinert.

Bei insgesamt 24 präsentierten Weinen hingegen wurde die Schären-Region wieder verlassen: Bio-Weine von Michael Andres aus der Pfalz kämpften mit Vertretern aus Sizilien und Apulien um die Gunst des entdeckungsfreudigen Publikums. Nach zwei Abenden im historischen Kur-Theater stand dann auch der Favorit fest - ein Primitivo aus Apulien, traditionell vinifiziert im Zementbecken mit satten 16,5 Prozent Alkohol. Der edle Tropfen passte denn auch hervorragend zu den von Marion Wirtz präsentierten Schokoladen der Firmen Bovetti und Venchi. Kreationen wie Schokolade mit Klatschmohn oder Fleur de Sel sorgten für vollkommen neue Geschmackserlebnisse.

Psst! Die nächste Veranstaltung findet November statt!



Vino im Kino: Gastgeber Oliver Wirtz (re.) sorgte für Wein und Film, dazu reichte Spezialitätenmetzger Peter Kraus die schwedische Spezialität „Köttbulla“